



Gen-ethischer Informationsdienst

Termine

Region Amsterdam, 01.-08.07.15

Ein europäisches Aktionscamp will die Themen Klima und Landwirtschaft miteinander verbinden. Auf dem *Ground Control Camp* soll es unter anderem um industrielle Landwirtschaft und die Macht großer Konzerne, um Agroökologie und Permakultur, um alternative Lebensmittel-Systeme, um Saatgut-Gesetze und um Patente gehen. Diskussionen, Austausch und Aktionsplanungen werden sich auch auf den diesjährigen Klimagipfel im Dezember in Paris und seine gescheiterten Vorgänger richten.

? Ground Control Camp: Info und Anmeldung unter www.groundcontrolcamp.net.

Berlin, 11.07.15

„Party statt Pathologisierung“, so lautet das Motto der diesjährigen, mittlerweile 3. „behindert-und-verrückt-feiern-Parade“, zu der ein Berliner Bündnis verschiedener Gruppen und Organisationen, darunter das GeN, einlädt. Erneut richtet sich der demonstrative Straßenumzug gegen die Rede von der Inklusion und fordert statt Lippenbekenntnissen unter anderem „Her mit dem schönen Leben für alle! Partizipieren können statt teilhaben müssen!“

? 3. behindert-und-verrückt-feiern-Parade, 11.07.15, 16.00 Uhr, Berlin, Hermannplatz, U 7/U8, Bus M 41. Flyer auf der Rückseite dieses Heftes, weitere Infos im Netz unter www.pride-parade.de.

Rheinland, 07.-17.08.15

Wie im Juli in Amsterdam sollen auch auf dem Klimacamp im Rheinland landwirtschaftliche Themen verhandelt werden. Das offene Programmkonzept bringt es mit sich, dass die Vorbereitungen noch laufen. Zur Landwirtschaft hat sich eine Gruppe gefunden, die gerne weitere MitstreiterInnen aufnimmt.

? Klimacamp im Rheinland: weitere Informationen und Anmeldung im Netz unter www.klimacamp-im-rheinland.de. Fahrtkosten können (bis zu einem bestimmten Betrag) erstattet werden. Kontakt: klimacamp-programm@riseup.net. Vorbereitungsgruppe Landwirtschaft: rtf-kartoffel@riseup.net.

Wo wir wollen, 10.-13.09.15

„Mahl-Zeit für gutes Essen ohne Agrarindustrie“ - unter diesem Motto stehen vier dezentrale, von der Kampagne *Meine Landwirtschaft* ausgerufene Aktionstage. Wer mitmachen will, macht mit! Wie es in dem Aufruf zur Beteiligung heißt: Man braucht nur einen Tisch und Essen, zu dem man einlädt.

? Mahl-Zeit für gutes Essen ohne Agrarindustrie. Weitere Info und Mobilisierungsmaterial im Büro von Meine Landwirtschaft, Marienstrasse 19-20, 10117 Berlin, Tel.: 030/28482437, Fax: 030/27590312, eMail: info@meine-landwirtschaft.de.

Berlin, 10.10.15

Vor dem Herbst liegen zwar noch einige (hoffentlich) lange Sommermonate, dann aber beginnt eine heiße Phase anderer Art: Um in der Auseinandersetzung um die Handels- und Investitionsabkommen TTIP und CETA „ein kraftvolles Zeichen zu setzen“, planen verschiedene Organisationen in Zusammenarbeit mit dem Bündnis TTIP unfairhandelbar eine bundesweite Großdemonstration in Berlin. Damit soll nachdrücklich gezeigt werden, dass „gesellschaftliche Errungenschaften wie Umweltschutz, Verbraucherschutz und ArbeitnehmerInnenrechte unverhandelbar sind“, so die OrganisatorInnen. Also: Termin vormerken!

? Stop TTIP und CETA! Bundesweite Großdemonstration für einen gerechten Welthandel. Berlin, Hauptbahnhof, 12.00 Uhr. Informieren, Demo-Aufruf unterzeichnen und Flyer bestellen unter www.ttip-demo.de.

Informationen zur Veröffentlichung

Erschienen in:

GID Ausgabe 194 vom Juni 2009

Seite 45